

Mitteilung an die Mitglieder

des Schul- und Sportausschusses für die Sitzung am 25.08.2020/ TOP 3.2.6 – öffentlich

Thema:

Nutzung von Freibädern für das Schulschwimmen

Information der Verwaltung:

Aufgrund der engen personellen Situation der BBF können parallel zum Freibadbetrieb die öffentlichen Hallenbäder nicht geöffnet werden. Davon sind auch die städtischen Schulen betroffen. Die Schulverwaltung hat daher zur BBF Kontakt aufgenommen und eruiert, in welcher Weise das Schulschwimmen auch durch Nutzung der Freibäder durchgeführt werden kann.

Im Ergebnis stehen nur das Wiesenbad und das Freibad Jöllenbeck zu Verfügung, da in den anderen Freibädern die Dusch- und Umkleidesituation nicht schulgerecht ist.

Neben den beiden nutzbaren Freibädern stehen unmittelbar auch weiterhin die drei Schulschwimmbäder der Stadt (Alm-/ Markt- und Pläßbad) zur Verfügung, da dort die Aufsicht über die Schüler/innen ausschließlich durch das Lehrpersonal der Schulen erfolgt.

Für die Schulen, die Ihren Schwimmunterricht in den öffentlichen Bädern der BBF erteilen, nutzen nach einer Abfrage der Schulverwaltung bei den betroffenen Schulen aktuell 15 städtische Schulen das Angebot, auf Freibäder auszuweichen.

Hierfür stehen folgende Schwimmzeiten zur Verfügung:

Wiesenbad:	Mo-Fr	8.30-13 Uhr.	(12 Schulen)
Freibad Jöllenbeck:	Mo-Fr	8.30-13 Uhr	(3 Schulen)

Die Schulschwimmbäder (Alm-, Markt- und Pläßbad) können von den Schulen wie folgt genutzt werden:

Almbad:	Mo-Mi, Fr	8-16 Uhr	Do	8-17 Uhr	(14 Schulen)
Marktbad:	Mo-Fr	8-14 Uhr			(3 Schulen)
Pläßbad:	Mo, Di, Do, Fr	8-14 Uhr	Mi	8-13 Uhr	(7 Schulen)

Es gelten für alle Bäder besondere Hygienebestimmungen unter Berücksichtigung von Corona bzgl. des Betretens und Verlassens von Umkleiden, Duschen und des Schwimmbereiches selbst z.B. durch Festlegung der Laufrichtung, Trennung von Wasserflächen und Freilassen von Schwimmbahnen zur Trennung von Schülergruppen unterschiedlicher Schulen.

Weitere Entwicklungsperspektiven des Schulschwimmens

Ab dem 24.08.2020 kann voraussichtlich der Schwimmunterricht auch im Aquawede erfolgen. Hierfür wird der bestehende Schwimmplan den Corona-Bedingungen angepasst, damit es zu keinem Kontakt zwischen Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Schulen kommt.

Lt. Auskunft der BBF kann voraussichtlich Anfang September ebenfalls das Sennestadtbad genutzt werden.

Das Ishara und das Familienbad Heepen stehen für das Schulschwimmen zur Verfügung, sobald die Freibäder schließen, voraussichtlich spätestens Mitte September.

Erfahrungsgemäß starten vielen Schulen erst ab der 2./3. Schuljahreswoche mit dem Schwimmunterricht.

Sobald das Schulschwimmen im September wieder in allen öffentlichen Bädern stattfindet, kommt die BBF den Schulen insoweit entgegen, dass die z.T. im Vormittagsbereich einzelner Bäder platzierte Öffentlichkeitsbelegung zur Umsetzung der Corona-Regelungen ausgesetzt wird, um eine Entzerrung der Schwimmgruppen zu ermöglichen.

i.A.



Schönemann
Amtsleitung